



NEXT
ECONOMY
AWARD

Pressemitteilung

Start-ups und neue Allianzen im Finale um den Next Economy Award

Düsseldorf, 3.11.2022: Die Finalisten des NEA 2.0 stehen fest. Der in diesem Jahr erstmals mit Evonik Industries vergebene Preis zeichnet nachhaltige Start-ups und Kooperationen zwischen jungen und etablierten Unternehmen der „next economy“ aus. Finale und Preisverleihung finden am 2. Dezember 2022 im Rahmen des 15. Deutschen Nachhaltigkeitstages in Düsseldorf statt.

Nach einem inhaltlichen Relaunch trägt der NEA 2.0 in diesem Jahr auch der Entwicklung hin zu neuen Allianzen und partnerschaftlichen Geschäftsmodellen zwischen „groß“ und „klein“ Rechnung. Somit stehen nach der Bewertung durch die Assessmentteams neben nachhaltigen Start-ups erstmals auch Kooperationen zwischen etablierten Unternehmen und Start-ups im Finale.

Zu den Start-up-Finalisten gehört die **Installion GmbH**, die über die eigene digitale Plattform deutschlandweit Montage-Aufträge in den Bereichen Photovoltaik, Batteriespeicher und Ladeboxen vermittelt und somit Engpässen in der Branche entgegenwirkt.

Der Finalist **Makersite GmbH** liefert eine Gesamtlösung für Produktdatenanalysen, anhand derer die Entwicklung nachhaltiger Produkte für Unternehmen jeder Größe vereinfacht und optimiert wird.

Damit vegane Alternativen tatsächlich alle relevanten Aspekte von tierischen Produkten ersetzen, ohne dass dabei auf Zusatzstoffe zurückgegriffen werden muss, hat die **ProteinDistillery GmbH** ein Verfahren entwickelt, mit dem entsprechende Proteine u.a. aus Abfallprodukten der Industrie hergestellt werden.

Die Recyda GmbH steht mit ihrer Software-as-a-Service Lösung im Finale, die auf Basis von Verpackungsdaten alle relevanten Informationen und Vorgaben zur internationalen Recyclingfähigkeit auswertet und dem/der Nutzer:in in Sekundenschnelle die recyclingfähigste Verpackungslösung für den Zielmarkt übermittelt.

Die erste deutsche Jobbörse zur Vermittlung von Frauen, die sich mehr Vereinbarkeit von Familie und Beruf wünschen, an Unternehmen, die zeitgemäße Arbeitsmodelle bieten und familienfreundliche Werte vertreten, nennt sich **Superheldin GmbH** und steht ebenfalls im Finale um den NEA 2.0.

So auch die **traceless materials GmbH**, die biozirkuläre, vollständig kompostierbare Kunststoffalternativen für die kunststoffverarbeitende Industrie herstellt.

Das Sozialunternehmen **TrostHelden GmbH** hat ein Onlineportal für Trauernde gegründet, das mit Unterstützung von Fachleuten aus der Psychologie, der Trauerbegleitung und dem Matchmaking interessierte Menschen mit ähnlichen Schicksalen vernetzt.

Zwei Kooperation zwischen einem etablierten Unternehmen und einem Start-up haben es ebenfalls ins Finale des NEA 2.0 geschafft: Eine Mehrweglösung für den Einzelhandel hat die Kooperation

zwischen dem Start-up **PFABO GmbH** und dem etablierten Unternehmen **BIO COMPANY SE** entwickelt.

Die Kooperation zwischen der **H. Gautzsch Zentrale Dienste GmbH** und **materialrest24.de** widmet sich mittels einer Online-Plattform zum Material-Sharing einem alltäglichen Problem in der Handwerksbranche: Handwerker:innen benötigen häufig bestimmte Mengen eines Baustoffs, können diesen jedoch nur in größeren Mengen erwerben.

Die Finalisten stellen sich im Zeitraum von 14. bis 27.11 zunächst online unter www.nachhaltigkeitspreis.de/nea/ einem Public Voting, bei dem die Öffentlichkeit gefragt ist, ihre Favoriten zu wählen. Anschließend präsentieren sich die Finalisten am 2. Dezember 2022 im Rahmen des 15. Deutschen Nachhaltigkeitstages in Düsseldorf in einem Live Pitch der Expert:innenjury, die über ihre Favoriten abstimmt. Die Sieger ergeben sich aus beiden Bewertungen und werden unmittelbar bekannt gegeben und ausgezeichnet.

Next Economy Award

Die nationale Spitzenauszeichnung für Gründer:innen will die Transformation zur Green Economy beschleunigen, nachhaltige Geschäftsmodelle unterstützen und „grünen“ Start-ups und Sozialunternehmern Rückenwind verschaffen. Erstmals wurde der Adressatenkreis 2022 in Zusammenarbeit mit Evonik Industries auf Start-up-Kooperationen erweitert. Der NEA wird im Rahmen des 15. Deutschen Nachhaltigkeitstages am 1. und 2. Dezember 2022 zum achten Mal in Düsseldorf vergeben.

Absender

Büro Deutscher Nachhaltigkeitspreis
Neuer Zollhof 3
40221 Düsseldorf

Pressekontakt

Anne Noe
Deutscher Nachhaltigkeitspreis
+49 211 5504 5511 | presse@nachhaltigkeitspreis.de